

Praktikumsbericht Emilia Hönsch
April 21 bis Juli 21

Ein spannendes und herausforderndes Praktikum in Lima - während man in Deutschland sitzt? Die KAS in Peru macht es auch zu Pandemiezeiten möglich.

Noch vor Praktikumsbeginn haben Dr. Robert Helbig, der Leiter des Auslandsbüros der KAS in Peru, und Ximena Docarmo, meine Praktikumsbetreuerin, mit mir die Arbeitszeiten besprochen, nach besonderen Interessensfeldern gefragt und mir erste Informationen zugeschickt. Ich konnte also gut vorbereitet in das Praktikum starten.

Mein erster Tag war gleich ein Sprung ins kalte Wasser, ich wurde mit meinen neuen Aufgaben vertraut gemacht und durfte an mehreren Meetings teilnehmen, unter anderem an einem Panel zu Sicherheitsfragen in Lateinamerika.

Im Laufe der nächsten Tage lernte ich das Team und die unterschiedlichen Projekte näher kennen. Man wird immer ermutigt Fragen zu stellen und alle nehmen sich die Zeit, um sie ausführlich zu beantworten. Die schnelle und kreative Arbeitsweise und der wertschätzende kollegiale Umgang fand ich besonders schön. Durch das täglich Teammeeting waren wir immer up to date mit welchen Aufgaben sich die Anderen beschäftigen und konnten uns gegenseitig unterstützen.

Besondere Highlights während meines Praktikums waren die zweite Runde der Präsidentschaftswahlen zwischen Keiko Fujimori und Pedro Castillo, die Mitwirkung bei der Organisation der politischen Nachwuchsschule "Millennials para el cambio", inklusive der Auswahlgespräche und der Gründungsprozess eines neuen Auslandsbüros der KAS in Ecuador.

Außerdem habe ich Recherchen zu Wirtschaftsthemen und Politischen Fragestellungen übernommen, aktuelle Nachrichten in Peru und Ecuador zusammengefasst, Beiträge und Übersetzungen für die sozialen Netzwerken verfasst und an vielen spannenden Online Konferenzen bspw. von Think Tanks teilgenommen.

Die Fülle an unterschiedlichen Aufgaben habe ich als sehr positiv und abwechslungsreich empfunden.

Überleg dir am besten schon im Vorhinein, ob es einen Themenbereich gibt der dich besonders interessiert, denn je nachdem kannst du dich an entsprechenden Projekten in deinem Praktikum beteiligen und Schwerpunkte setzen. Teamwork, Eigeninitiative und deine eigene Meinung werden in diesem Praktikum großgeschrieben.

Auch wenn es aufgrund der Einreisebestimmungen noch nicht möglich war das Praktikum vor Ort durchzuführen, würde ich es absolut weiterempfehlen.

Ich bin der KAS und vor allem dem unglaublich tollen, engagierten und humorvollen Team sehr dankbar für die Zusammenarbeit. Ich habe sehr viel gelernt und ihnen ist es zu verdanken, dass ich mir nun noch besser vorstellen kann, beruflich weiter in diese Richtung zu denken.